

Steckbrief

| | |
|-----------------------------------|---|
| Name | Kommunales Integrationszentrum Kreis Siegen-Wittgenstein |
| Integrationskonzept | https://www.siegen-wittgenstein.de/Kurzmen%C3%BC/Suchergebnis/index.php?La=1&NavID=2170.32&object=med,2170.469.1.PDF |
| Schwerpunkte | <p>Integration als Querschnittsaufgabe Im Hinblick auf den Aufbau eines Kommunalen Integrationsmanagements entwickelt das KI mit relevanten Akteuren ein Konzept zur Einführung diversitätssensibler Öffnungsprozesse auf unterschiedlichen Ebenen bis Ende 2021.</p> <p>Integration durch Bildung Ausbau und Implementierung verschiedener Projekte und Programme zur Förderung einer sprachsensiblen, diversitätsbewussten und rassistuskritischen Entwicklung entlang der Bildungskette bis Ende 2021 – in Zusammenarbeit mit ausgesuchten Kitas und Schulen in 5 kreisangehörigen Kommunen.</p> |
| Weitere Aufgabenbereiche | <ul style="list-style-type: none"> • Betreuung und Auf- und Ausbau von Unterstützungsangeboten für Schulen, die von außen an das System Schule herangetragen werden, bzw. die schulische Arbeit ergänzen • Unterstützung von sprach- und diversitätsbewussten sowie rassistuskritischen Schulentwicklungsprozessen u.a. mit Hilfe der Programme „Bikus“, „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ und „Sprachschätze“, sowie eigener Konzeptionen • Unterstützung von qualifizierenden Maßnahmen von auszubildenden und praktizierenden Lehrkräften mit Hilfe bestehender Netzwerke und sonstiger Qualifizierungsmaßnahmen • Ausbau bereits vorhandener Strukturen und Erweiterung der Angebotspalette an Unterstützungsangeboten für junge Zugewanderte (18-27) im Rahmen „Gemeinsam klappt’s“ zur weiteren Verbesserung des Zugangs in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt. • Implementierung und Ausbau des kreisweiten Netzwerks „Migration, Gesundheit und Alter“ mit relevanten Akteuren sowie Sensibilisierung von Menschen mit Migrationshintergrund zum Thema „Älterwerden im Kreis Siegen-Wittgenstein“. • Implementierung des Programms „Eltern mischen mit – Mitwirken heißt verändern“ durch Ausbildung von Eltern-Moderatoren, die im Anschluss z. B. in Kindertageseinrichtungen, Schulen und Elterncafés aktiv mitwirken und darin begleitet werden. • Ausbau des Netzwerkes „Zuwanderung Südosteuropa“ auf verschiedenen Ebenen (Fachkräfte, Zugewanderte), Entwicklung von Handlungsansätzen speziell für Fachkräfte in der Integrationsarbeit und Schaffung von Voraussetzungen zur gesellschaftlichen Teilhabe von Sinti und Roma • Weiterer Ausbau und Anwendung des bereits bestehenden Konfliktmanagementsystems |
| Organisatorische Anbindung | Schulverwaltungsamt, Sachgebiet 40.3 Kommunales Integrationszentrum |
| Dezernent*in | Helge Klinkert, Kreisrechtsdirektorin |
| Projekte vor Ort | <ul style="list-style-type: none"> • Sprachkurse für Zugewanderte in den Sommerferien • Laien-Sprachmittlerpool |

| | |
|--------------------------------------|--|
| (Best-Practice Beispiele) | <ul style="list-style-type: none">• Veranstaltungen gegen Diskriminierung und Ausgrenzung• Vernetzung und Qualifizierung von Ehrenamtlichen |
| Leitung | Yvonne Koll Koblenzer Str. 73 57072 Siegen Telefon: 0271 3332320 E-Mail: y.koll@siegen-wittgenstein.de Homepage: https://www.siegen-wittgenstein.de/KI |

Rats-/Kreistagsbeschluss zur Einrichtung des KI vom 13.09.2013